

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber 9

## Die Idee der Marktwirtschaft

Herbert Giersch Die Ethik der Wirtschaftsfreiheit 12

Karl Brunner  
William H. Meckling Menschenbild und Staatsverständnis 23

Alfred Schüller Die institutionellen Voraussetzungen einer marktwirtschaftlichen Ordnung 34

Werner Kaltefleiter Politische Ordnung und Wirtschaftsordnung 45

Wilhelm Pfähler Markt und Staat – Ökonomische Begründungen der Staatstätigkeit 52

Roland Vaubel Sozialpolitik für mündige Bürger 67

Gerd Habermann Geschichte der deutschen Sozialpolitik in freiheitlicher Bewertung 74

## Ordnungsvorstellungen im Vergleich

Joachim Starbatty Klassischer Liberalismus 82

Hans G. Nutzinger Marxismus, Sozialismus 90

Norbert Walter Christliche Soziallehre 98

Hans Besters Neoliberalismus 107

Béla Csikós-Nagy Realisierte Ordnungen in sozialistischen Ländern 123

Artur Woll Realisierte Ordnungen in westlichen Industrieländern 130

# Die Wirtschaftsordnung der Bundesrepublik Deutschland

Rainer Klump	Historische Wurzeln	138
Ernst Benda	Grundgesetz und Wirtschaftsordnung	144
Helmut Gröner Heinz-Dieter Smeets	Grundlagen der Reintegration in die Weltwirtschaft	150
Peter Trapp	Geldverfassung	157
Rüdiger Soltwedel	Arbeitsmarktverfassung	171
Willi Albers	Sozialverfassung	187
Manfred E. Streit	Verbände, marktwirtschaftliche Ordnung und politische Verfassung	199
Enno Langfeldt	Wettbewerbsordnung	206
Alfred Boss	Finanzverfassung	218

## Die Marktwirtschaft in der praktischen Bewährung

Enno Langfeldt	Wachstum: Offizielle Wirtschaft und Schattenwirtschaft	232
Rüdiger Soltwedel	Beschäftigung	238
Enno Langfeldt	Geldwertstabilität	244
Horst Claus Recktenwald	Verteilung der Einkommen und Vermögen	249
Henning Klodt	Wirtschaftliche Konzentration und Kartelle im Unternehmensbereich	257
Bodo Risch	Kartelle auf dem Arbeitsmarkt – die Gewerkschaften	263

Walter Hamm	Öffentlicher Sektor	268
Ernst-Jürgen Horn	Internationale Offenheit der deutschen Gütermärkte	275
Harmen Lehment	Internationale Offenheit der deutschen Finanzmärkte	280

### Perspektiven und Reformansätze

Armin Gutowski	Nach der Enttäuschung: Der Staat auf dem Rückzug	284
Walter Hamm	Entbürokratisierung	293
Artur Woll	Reform der Staatsaufgaben und -ausgaben	300
Karl H. Jüttemeier	Abbau der Subventionen	305
Jörg-Volker Schrader	Reform des Agrarmarktes	311
Peter Trapp	Reform des Wohnungsmarktes	319
Claus-Friedrich Laaser	Reform der Verkehrsmärkte	328
Hugo Dicke	Reform bei Kohle, Stahl und Schiffbau	334
Günter Knieps Carl Christian v. Weizsäcker	Reform der Telekommunikation	340
Wolf-Dieter Zumpfort	Deregulierung des Dienstleistungssektors	347
Holger Bonus	Reform der Umweltpolitik	355
Peter Oberender	Reform der Gesetzlichen Krankenversicherung	362
Walter Kannengießer	Reform der Rentenversicherung	368
Hans D. Barbier	Reform der Arbeitslosenversicherung	374

Wolfram Engels	Steuerreform	380
Rüdiger Soltwedel	Reform des Arbeitsmarktes	388
Joachim Streit	Reform der Finanzmärkte	395
Hans H. Glismann	Beiträge für eine neue Weltwirtschafts- ordnung	400
Peter Nunnenkamp	Die internationale Verschuldungskrise: Sozialisierung von Verlusten oder Marktwirtschaft?	407
	Die Autoren	413
	Stichwortverzeichnis	417